

Institut für Saiteninstrumente (Gitarre, Hackbrett, Zither, Harfe)

Anforderungen für den Abschluss im zentralen künstlerischen Fach

Gitarre

(PBA) Künstlerische Abschlussprüfung

- a) ein oder zwei Werk(e) aus der Lauten- und Vihuelaliteratur der Renaissance wie z.B. J.Dowland oder L.deNarváez
- b) drei Sätze aus einem Werk der Barockzeit
- c) Ein Werk der klassisch-romantischen Stilepoche wie z.B. von F.Sor, M.Giuliani, D.Aguado, N.Coste oder C.J.Mertz
- d) ein Programmpunkt der Spätromantik aus dem spanisch-lateinamerikanischen Stilbereich wie z.B. von F.M.Torroba, J.Turina, M.M.Ponce, H.Villa-Lobos, M.Castelnuovo-Tedesco oder A.Tansman
- e) ein Werk aus dem 20. oder 21. Jahrhundert wie z.B. von F.Burkhart, F.Martin, L.Brouwer, R.Dyens oder R.Smith-Brindle

Die Spieldauer des eingereichten Programms soll ca. 45 Minuten betragen. Ein Kammermusikwerk muss im Programm enthalten sein. Die Kommission wählt 10 Tage vor der Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 30 Minuten aus und teilt dieses den Kandidat*innen schriftlich mit. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

PBA Abschlussprüfung Schwerpunkt 2.Instrument:

Ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 35 Minuten und Werken aus den fünf Stilepochen im Schwierigkeitsgrad von L.Milan: Pavanen, R.de Visee: Suiten, F.Sor: Menuette, M.M.Ponce: Präludien, H.Villa-Lobos: Präludien, L.Brouwer: Apuntes, sowie einem Kammermusikwerk. Auswahl des zu spielenden Programms (ca. 25 Minuten Spielzeit) 10 Tage vorher. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

PBA – Abschlussprüfung SP 2. Instrument Fingerstyle-Gitarre

Ein konzertreifes Programm ca.35 Minuten, das improvisierte, selbst komponierte und zum Teil selbst arrangierte Teile enthält. Die Kommission wählt 10 Tage vor der Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 25 Minuten aus und teilt dieses den Kandidat*innen schriftlich mit.

PBA – Abschlussprüfung SP 2. Instrument Instrumental- und Vokalbegleitung

Mindestens drei Werke aus verschiedenen Stilepochen) mit einer Spieldauer von ca.35 Minuten: je eines mit Gesang, einem Streichinstrument und einem Blasinstrument (zusätzlich eventuell auch mit Hackbrett, Harfe oder Zither). Die Kommission wählt 10 Tage vor der Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 25 Minuten aus und teilt dieses den Kandidat*innen schriftlich mit.

PMA – Künstlerische Abschlussprüfung

Ein Konzertprogramm in der Länge von 50-60 Minuten, das einen thematischem Schwerpunkt hat und die eigene künstlerische Persönlichkeit darstellt. Das Thema kann musikalische wie außermusikalische Bereiche berühren und soll dem Publikum vermittelt werden (Moderation, Programmheft oder ähnliches). Kammermusik muss enthalten sein. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

KBA – Künstlerische Abschlussprüfung

Entspricht den Anforderungen der Abschlussprüfung für Bachelor Pädagogik PBA. Das eingereichte Programm in der Länge von ca.45 Minuten muss zur Gänze vorgetragen werden. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

KMA – Künstlerische Abschlussprüfung

Ein Konzertprogramm, in dem sechs repräsentative solistische Werke aus verschiedenen Stilepochen (Renaissance, Barock, Klassik/Romantik, je ein Werk der europäischen und amerikanischen Spätromantik sowie ein Werk aus dem 20./21. Jahrhundert) und ein Konzert für Gitarre und Orchester enthalten sein müssen. Der/die Kandidat*in wählt bei Abgabe der Prüfungsanmeldung je ein Programm für den internen (ca. 40 Minuten) und ein möglichst themenorientiertes für den öffentlichen Teil (ca. 60 Minuten). Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben. Die Kommission wählt 14 Tage vor der internen Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 30 Minuten aus und teilt dieses den Kandidat*innen schriftlich mit.